

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Band:** 13 (2006)  
**Heft:** 145

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Stieger, Johannes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

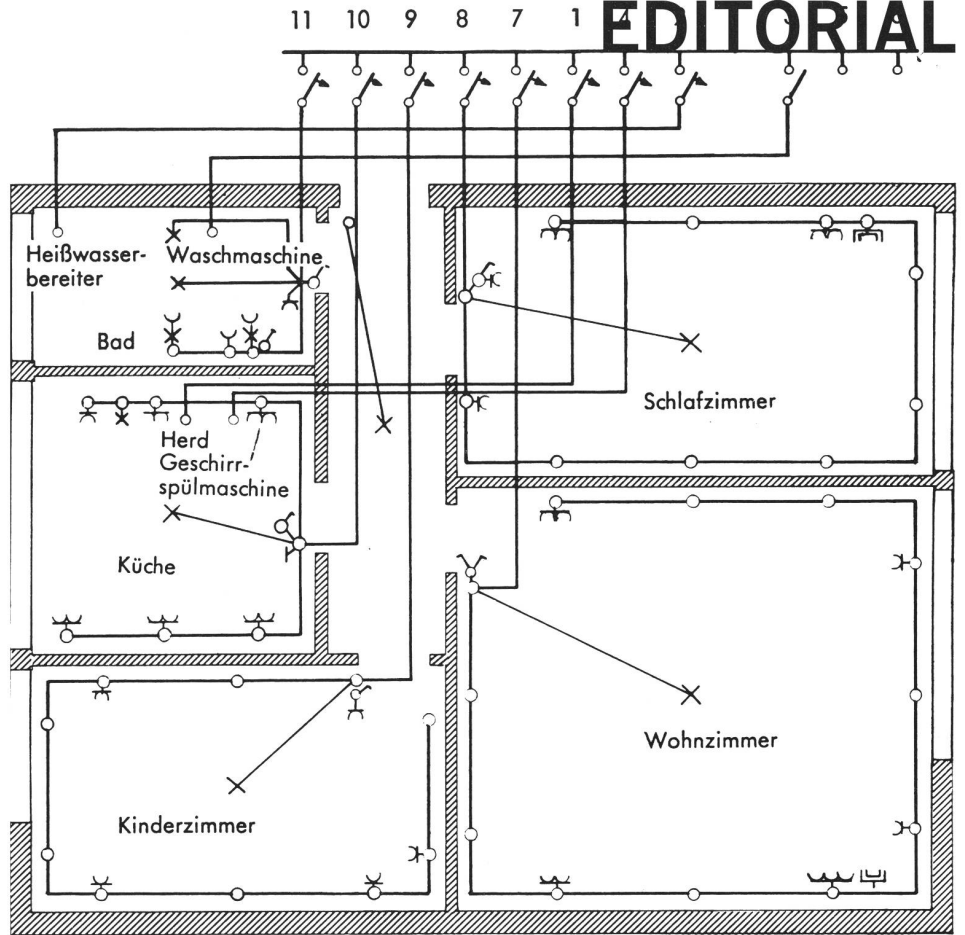
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# ostschweizer kulturmagazin saiten

**IMPRESSUM:** Saiten - Ostschweizer Kulturmagazin  
 145. Ausgabe, April 2006, 13. Jahrgang, erscheint monatlich  
**Herausgeber:** Verein Saiten, Verlag, Oberer Graben 38, Postfach,  
 9004 St.Gallen, Tel. 071 222 30 66, Fax 071 222 30 77, Mo-Fr, 9-12 Uhr  
**Redaktion:** Sabina Brunnschweiler, Johannes Stieger,  
 redaktion@saiten.ch.

**Verlag/Anzeigen:** Richard Zöllig, verlag@saiten.ch  
**Sekretariat:** Christine Enz, sekretariat@saiten.ch  
**Gestaltung:** Sven Bösigler, sven.boesigler@bluewin.ch  
 Adrian Elsener, elsener@eisbuero.ch

**Titelbild:** Elsener  
**Redaktionelle MitarbeiterInnen. Text:** Marcel Bächtiger, Susan Boos,  
 Rolf Bossart, Sina Bühler, Richard Butz, Bettina Dyttrich, Marcel Elsener,  
 Martin Fischer, Giuseppe Gracia, Etrit Hasler, Damian Hohl, René Hornung,  
 Ralph Hug, Daniel Kehl, Thomas Knellwolf, Andreas Kneubühler, Fred Kurer,  
 Noëmi Landolt, Sandra Meier, Melissa Müller, Peter Müller, Charles Pfahl-  
 bauer jr., Philippe Reichen, Adrian Riklin, Mark Riklin, Roman Riklin, Harry  
 Rosenbaum, Andri Rostetter, Daniel Ryser, Sabin Schreiber, René Sieber,  
 Monika Slamanig, Yves Solenthaler, Wolfgang Steiger, Kaspar Surber,  
 Florian Vetsch, Roger Walch, Michael Walther

**Fotografie, Illustration:** Daniel Ammann, Florian Bachmann, Beni Bischof,  
 Anna Frei, Georg Gatsas, Jonathan Németh, Lika Nüssli, Juri Schmid,  
 Tobias Siebrecht, Manuel Stahlberger, Felix Stichel, Lukas Unselde  
**Vereinsvorstand:** Susan Boos, Lorenz Bühler, Peter Dörflinger (Präsident),  
 Gabriela Manser, Adrian Riklin, Rubel Vetsch

**Vertrieb:** 8 days a week, Rubel Vetsch

**Druck:** Niedermann Druck AG, St.Gallen

**Anzeigentarife:** siehe Mediadaten 1. 2005

**Abonnemente:** Standardabo Fr. 60.-, Unterstützungsabo Fr. 90.-,  
 Gönnerbeitrag Fr. 250.-, Tel. 071 222 30 66, sekretariat@saiten.ch

**Kalender:** Daten für den Veranstaltungskalender werden kostenlos  
 publiziert, sofern sie spätestens am 10. des Vormonats auf der Redaktion  
 eintreffen.

**Internet:** www.saiten.ch

© 2006, Verein Saiten, St.Gallen. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck,  
 auch auszugsweise, nur mit Genehmigung. Die Urheberrechte der Beiträge  
 und Anzeigenentwürfe bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt  
 eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.

Unter den Architektinnen und Architekten im Kanton St.Gallen herrscht eine depressive Stimmung. Es kommt das Gefühl auf, man haue sich gegenseitig auf den Kopf und es laufe gar nichts mehr. Stolz stehen in St.Gallen noch einige Ikonen aus der Stickerzeit. Mächtig erhebt sich der Bau des Stadttheaters. Und dann gibt es noch? Auf dem Land sieht es nicht besser aus. Giebel an Giebel reihen sich gebaute Träume in der Form von englischen Landhäusern. Oder aus einem Katalog, in dem Häuser mit Namen wie «Colibri» aufgeführt sind. Rundum floriert der gute Bau: Alle schwärmen vom Vorarlberg und dessen hoher Dichte an schönen Häusern. Und im Thurgau entwickelt sich eine Szene, die landesweit von sich reden macht. Inklusiv Kantonsbaumeister, dem von allen Seiten Lob zufällt. Ein junger St.Galler Architekt geht gar so weit, dass er ernsthaft sagt, er ziehe mit seinem Büro nach Frauenfeld, wenn sich hier nicht bald etwas ändert. Es war keiner, der versauert in seinem Büro sitzt und keine Aufträge hat. Die Stimmung ist schlecht.

Dass es den Architekten hier nicht gefällt, ist das eine. Aber Architektur stand einmal für

Baukunst. Und eine Kunst, die so unverschiebbar in der Gegend steht, betrifft nicht nur die, die damit ihr Geld verdienen. Gute Häuser sollten drei Sachen erfüllen. Erstens sollten sie stabil sein. Darüber, dass sie das nicht wären, können wir uns auch in der Ostschweiz nicht beklagen. Zum Zweiten muss Architektur auch nützlich sein. Da scheiden sich die Geister. Den einen, die entscheiden, nützen alte Gebäude nichts. Sie reissen gewachsene Baustrukturen ab und bauen neu. Vielfach an den Interessen des öffentlichen Lebens vorbei. Und so sind wir dann beim dritten Punkt angelangt: Anmutung.

Saiten-Autoren und sechs Baufachleute schauen sich um, ob der Zustand denn tatsächlich so schlimm ist. Was sagt die Stadtbaumeisterin zur Situation? Steht es denn um die Vorarlberger Architektur tatsächlich so gut? Und wie kam es dazu? Wie sah denn der Stadtwanderer und Architekt Salomon Schlatter die Situation in St.Gallen? Gab es in St.Gallen nie Utopien? Wer baut eigentlich die vielen Einfamilienhäuschen? Und was für Häuser gefallen eigentlich den Architektinnen, Architekten und Planer?

**Johannes Stieger**

**Neu auch digital:** Weil man im Büro nicht immer ein Heft zur Hand hat und zu Hause grad keines liegt, weil man es der besten Freundin auslehnte, sind die Daten aus dem Veranstaltungskalender neu – bzw. wieder – auch auf [saiten.ch](http://saiten.ch) einsehbar.



Hochparterre. Verlag für Architektur und Design

antlitz.com

Schreinerei  
Innenausbau-Küchen  
Möbel-  
design  
Raumgestaltung

**Stadler**

Norbert Stadler  
Seebleichstrasse 62a CH-9404 Rorschacherberg  
Telefon 071 855 13 42 schreinerei-stadler@bluewin.ch

# Wir installieren Wasser.

Heinrich Kreis

Beratung, Planung  
und Ausführung  
sämtlicher  
Sanitäraufgaben  
Reparaturservice  
Moosstrasse 52  
9014 St.Gallen  
Telefon 071 274 20 74  
Telefax 071 274 20 79

**kreis**  
wasser